

## PRESSEMELDUNG

Deutsches Verpackungsinstitut e. V. (dvi)

Berlin, 29. September 2022



*International Day of Awareness of Food Loss and Waste*

### **Kleiner Fußabdruck mit großer Wirkung: Wenn die Verpackung Lebensmittel rettet.**

*Seit zwei Jahren ruft die FAO den 29. September zum jährlichen "International Day of Awareness of Food Loss and Waste" aus. Die World Packaging Organisation (WPO) und das Deutsche Verpackungsinstitut e. V. (dvi) unterstützen die Aktion, die auf die horrenden Verluste an Lebensmitteln und die daraus resultierenden, massiven Schäden für Menschen und Umwelt aufmerksam machen will. Verpackungen spielen im Kampf gegen Lebensmittelverluste eine große Rolle - und kombinieren diese Leistung mit einem bemerkenswert geringen Fußabdruck. Das dvi nennt dazu in einem Video Fakten und Zahlen.*

„Laut Zahlen des Welternährungsprogramms UNEP und des EU-Ressourcenprojekts Fusions stehen Lebensmittelabfälle für mindestens sechs Prozent aller Treibhausgasemissionen der EU“, sagt dvi-Geschäftsführerin Kim Cheng. Die Kosten beziffert der Think Tank „Feedback Global“ jüngst auf über 143 Milliarden Euro pro Jahr. „Aber der Schaden ist ungleich höher und nicht alles lässt sich mit Geld reparieren“, so Kim Cheng, die auf die Situation in Ländern verweist, „in denen Hunger noch immer ein im wahrsten Sinne existentielles Problem für viele Menschen ist“.

„Verpackungen können im Kampf gegen Lebensmittelverluste eine wichtige Rolle spielen. Und das nicht nur auf dem Weg vom Acker auf den Markt oder in die Fabrik, sondern auch danach. Verpackungen bewahren und schützen Lebensmittel und die mit ihnen verbundenen Ressourcen entlang der gesamten Kette bis in die Regale und den Kühlschrank der Konsumentinnen und Konsumenten“, so Cheng weiter.

Mit welchem geringem Fußabdruck die Verpackung ihre Leistung erbringt und wie groß die Wirkung moderner Verpackungen sein kann, darüber gibt die dvi-Geschäftsführerin in einem Video Auskunft, das vom Deutschen Verpackungsinstitut in Sozialen Medien und auf der eigenen Webseite geteilt wird.

\* \* \*

#### **Bildmaterial**

Das Video steht Ihnen hier zum Download und zur Publikation zur Verfügung:

[LINK FOLGT](#)

Es ist - wie auch die mitgesandten Bilder - frei zur Verwendung im Zusammenhang mit dieser Presseinformation.

Quelle: Deutsches Verpackungsinstitut e. V. (dvi)

#### **Über das Deutsche Verpackungsinstitut**

Das Deutsche Verpackungsinstitut e. V. (dvi) wurde 1990 gegründet. Es verbindet branchenübergreifend Menschen der gesamten Wertschöpfungskette der Verpackung vom

## **PRESSEMELDUNG**

**Deutsches Verpackungsinstitut e. V. (dvi)**



Berlin, 29. September 2022

Maschinenbau über alle Segmente der Verpackungs- und Konsumgüterindustrie sowie dem Handel und Markenunternehmen bis hin zur Kreislaufwirtschafts- und Recyclingindustrie mit dem Ziel, innovative und nachhaltige Ansätze zu initiieren. Das dvi setzt sich branchen- und materialübergreifend für Themen der Verpackungswirtschaft ein und lehnt ideologisch geführte Diskussionen ab. Es macht Verpackung zum Thema in der Öffentlichkeit, bringt Objektivität in die oft mit Vorurteilen und falschen Gemeinplätzen durchzogene Diskussion und informiert mit Tatsachen über die Leistungen der Verpackung und ihrer Akteure. Zu den Initiativen des dvi zählen der Deutsche Verpackungspreis, der Deutsche Verpackungskongress, der Tag der Verpackung, die Dresdner Verpackungstagung, die Verpackungsakademie, das Forum Packaging Strategies, die dvi-Studierendenkonferenz und das Nachwuchsprojekt PackVision.

[www.verpackung.org](http://www.verpackung.org)

### **Pressekontakt:**

Christian Nink

Tel.: +49 30 609866750

E-Mail: [nink@verpackung.org](mailto:nink@verpackung.org)

Deutsches Verpackungsinstitut e. V.

Kunzendorfstr. 19

14165 Berlin